



Qualitätssicherung in der Klebtechnik

Information zur DIN 2304-1

Reproduzierbarkeit der Ergebnisse
Qualifiziertes Fachpersonal
Verbesserung der Klebprozesse
Qualifiziertere Klebstoffanwendung





Qualitätssicherung in der Klebtechnik

Mit der Norm DIN 2304-1 den Klebprozess nachhaltig verbessern!

Wesentliche Auszüge aus der DIN 2304-1 „Klebtechnik – Qualitätsanforderungen an Klebprozesse - Teil 1: Prozesskette Kleben“

In dieser neuen Norm werden Anforderungen für eine qualitäts- und fachgerechte Herstellung von Klebverbindungen festgelegt. Es werden wichtige Rahmenbedingungen vorgegeben und Hilfestellung geleistet. Sie hat die Aufgabe, klebtechnische Anwendungsprozesse organisatorisch so zu gestalten, dass seitens des Anwenders der gesamte Prozess von der Idee über die Entwicklung bis hin zur Fertigung des geklebten Produkts im Sinne der Norm „beherrscht“, also robust und reproduzierbar gestaltet wird.

Ziele der DIN 2304 in der Prozesskette Kleben

Kontrollierte Klebprozesse durch die Umsetzung eines transparenten auf den Klebstoff abgestimmten Prozesses mit reproduzierbaren Ergebnissen.

Strukturierte Weiterentwicklung der Klebtechnik in der Anwendung durch qualifiziertes Fachpersonal.

An wen richtet sich die Norm?

An alle Anwender von Klebstoffen.

Welche Klebungen sind von der Norm betroffen?

Die DIN 2304-1 gilt für alle Klebstoffklassen – unabhängig von ihren Festigkeits- und Verformungseigenschaften – und Werkstoffkombinationen sowie für alle Branchen und jegliche Klebung, deren Hauptfunktion in der Übertragung mechanischer Lasten besteht.

Wer oder was ist von der Norm nicht betroffen?

- Unternehmen im Bereich Schienenfahrzeugbau, die bereits nach der DIN 6701 zertifiziert sind
- Klebstoffhersteller bzw. Klebstoffhändler
- Anlagenhersteller, wie z.B. Hersteller von Dosiergeräten etc.
- Klebverbindungen, deren Herstellung bereits durch anerkannte und bewährte Regelwerke, bestehende Zulassungen oder andere Normen geregelt sind, wie handwerkliche Klebungen (z.B. Bodenbelagsklebungen)

Welche Anforderung stellt die Norm an die Klebstoffverarbeiter?

- Dokumentation des klebtechnischen Prozesses
- klebtechnische Kenntnisse und Weiterbildung
- Nachvollziehbarkeit und Rückverfolgbarkeit muss sichergestellt sein (Wer hat was wann und wie geklebt?)



WEICON informiert



Muss sich ein Klebstoffanwender zertifizieren lassen?

Eine Zertifizierung durch zugelassene Prüforganisationen ist möglich, aber nicht zwingend vorgeschrieben.

Was ändert sich für den Klebstoffanwender?

Anwender müssen zunächst jede Klebanwendungen analysieren, was kurzfristig zu einem erhöhten Aufwand führen kann, mittelfristig jedoch durch Reduzierung der Fehlerkosten Einsparungen bringt und langfristig sogar zu Qualitätssteigerung und Imageverbesserung führt.

Wo kann man sich über die Norm informieren?

- Fraunhofer-Institut IFAM, Wiener Straße 12, 28359 Bremen
- TC-Kleben GmbH, Carlstraße 50, 52531 Übach-Palenberg
- Industrieverband Klebstoffe e.V., Völklinger Straße 4, 40219 Düsseldorf
- OFI Technologie & Innovation GmbH, Franz-Grill-Straße 5, 1030 Wien



Bei folgenden betrieblichen Bereichen, auf die sich die Norm auswirkt, stehen wir Ihnen gern beratend zur Seite:

- **Prozessplanung**
- **Entwicklungsprozess und Konstruktion**
- **Betriebseinrichtung / Arbeitsplatzausstattung**
- **Arbeitssicherheit und Umweltschutz**
- **Klebstoffanwender**
- **Fertigung**

WEICON bietet qualifizierte Fachkräfte

Seit Jahren arbeiten wir eng mit dem Fraunhofer Institut für Fertigungstechnik und Angewandte Materialforschung (IFAM) in Bremen zusammen. Viele unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter absolvierten Lehrgänge zum Klebpraktiker, zur Klebfachkraft oder zum Klebfachingenieur.

DVS®/EFW-Klebpraktiker
DVS®/EFW-Klebfachkraft
DVS®/EFW-Klebfachingenieur

Diese Spezialisten im Bereich der Klebertechnik setzen ihr Wissen in vielen Bereichen, wie der Beratung von Kunden oder bei der Forschung und Entwicklung neuer Produkte ein.

Wenden Sie sich an unsere Fachkräfte – wir stehen Ihnen gern zur Verfügung!



Einfach Lösungen finden.

Die WEICON App ist da!

WEICON GmbH & Co. KG (Headquarters)

Königsberger Str. 255 · DE-48157 Münster
P.O. Box 84 60 · DE-48045 Münster
Germany
Tel. +49 (0) 251 9322 0
info@weicon.de

WEICON Middle East L.L.C.

Jebel Ali Ind Area 3
P.O. Box 118 216 · Dubai
United Arab Emirates
Phone +971 4 880 25 05
info@weicon.ae

WEICON Kimya Sanayi Tic. Ltd. Şti.

Yenibosna Mahallesi Yalçın Koreş Caddesi
Arifağa Sokak No: 29 Kat: 3
34530 Yenibosna – Istanbul Turkey
Tel.: +90 (0) 212 465 33 65
info@weicon.biz.tr

WEICON Inc.

20 Steckle Place · Unit 20
Kitchener · Ontario N2E 2C3 · Canada
phone +1 877 620 8889
info@weicon.ca

WEICON Romania SRL

Str. Podului Nr. 1
547176 Budiu Mic (Targu Mures) · Romania
Tel. +40 (0) 3 65 730 763
office@weicon.com

WEICON SA (Pty) Ltd

Unit No. D1 · Enterprise Village
Capricorn Drive · Capricorn Park
Muizenberg 7945 (Cape Town) · South Africa
Tel.: +27 (0) 21 709 0088
info@weicon.co.za

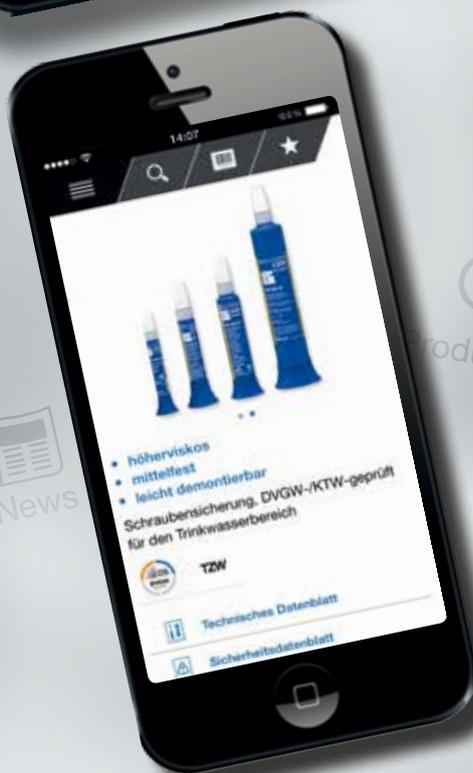
WEICON South East Asia Pte Ltd

5 Soon Lee Street
Pioneer Point #03-56 · Singapore 627607
Tel. (+65) 6710 7671
info@weicon.com.sg

WEICON Czech Republic s.r.o.

Teplická 305
CZ-417 61 Teplice-Bystřany
Česká republika
Tel. +42 (0) 417 533 013
info@weiconcz.cz

weicon.com



weicon.com/app